

Schloss-Schule-Gräfenhausen

Grundschule des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Ein **Freiwilliges Soziales Jahr** an der Schloss-Schule

soll es der/dem FSJler/in im besonderen Maße ermöglichen

- Neue Erfahrungen zu sammeln
- Eigene Fähigkeiten kennenlernen

und somit berufliche Orientierung und persönliche Weiterentwicklung ermöglichen.

Die genannten Ziele sollen von der/dem FSJler u.a. erreicht werden durch:

1. Anbieten und Leiten einer Arbeitsgemeinschaft in „eigener“ Verantwortung
 - i.d.R. im II.Schulhalbjahr
 - Beispiele: Bücher stöbern, Didgeridoo bauen, Schach, Schulzeitung,.....
 - begleitende Maßnahme: Mitarbeit und Unterstützung bei einer erfahrenen AG-Leitung
2. abgegrenzte Tätigkeitsbereiche verantworten
 - ergibt sich in den Anfangsmonaten
 - Beispiele: Pausenhütte mit Ausleihe von Spielgeräten organisieren, Betreuung in der Mittagspause, Bürodienst, Teile der Homepage betreuen und Beiträge verfassen, Spielekartei erstellen
 - begleitende Maßnahme: regelmäßiger Austausch mit benannten Personen
3. Den Unterricht beobachten (hospitieren) und Lehrkräfte bei ihrer Arbeit unterstützen
 - Erfolgt nach Absprache, evtl. auch als zeitlich begrenztes Projekt
 - Begleitende Maßnahme: Gespräch mit der Lehrerin, führen eines Hospitationsheftes

Besonderheiten von FSj-Arbeit im schulischen Kontext:

- Beziehungsaufbau und -pflege mit einzelnen Schüler/innen und Schülergruppen
- Eingebunden in den Schulalltag und Verwaltungsablauf
- Erwachsene erleben in dem anspruchsvollen Arbeitsfeld Schule (Wissensvermittlung-Erziehungsarbeit-Betreuung)
- Der Einsatzort Schule bietet vielfältige Tätigkeiten zwischen den Polen Anleitung und Selbständigkeit. Die persönlichen Voraussetzungen einer/s FSJlers können in einem besonderen Maße beachtet werden und zum Tragen kommen.

Seit 2008 kooperiert die Schloss-Schule mit der Arbeiterwohlfahrt Hessen-Süd
www.awo-hessensued.de/kinder-und-jugendliche/einrichtung/fsj

Januar 2011

Gerhard Kraft, Schulleiter